



Grüne Fraktion Burbach Hoorwaldstr. 16, 57299 Burbach

Gemeinde Burbach
z.H. Herrn Bürgermeister Christoph Ewers
Eicher Weg 13
57299 Burbach

Im Rat der Gemeinde Burbach

Günther Pohl
Hoorwaldstraße 16
57299 Burbach
Tel: 02736/2336
Mobil: 0151 16 52 23 27
Mail: ortsverband@grüne-Burbach.de
Homepage: www.grüne-burbach.de

Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung zur nächsten Ratssitzung am 15.12.2020

Erweiterung des Burbacher Förderprogramms: Hier – finanzielle Förderung von Photovoltaik Steckernmodulen in Privathaushalten.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Ewers,

da der Ausbau der „Windkraftwerke“ derzeit wegen vielfacher Hindernisse in unserer Gemeinde kaum eine Perspektive besitzt, sollten die verbleibenden Möglichkeiten für eine Förderung neu bewertet werden, um Bürger zu Investitionen zu motivieren. Hier ist Bezug zu nehmen auf den von der Gemeinde beschlossenen Masterplan 100% Klimaschutz.

Der Plan ist auf das Ziel der CO₂ – Senkung hin ausgerichtet, also daran zu messen, in welchem Umfang dies der Umwelt dient. Dies kann in der Erzeugung regenerativer Energie erfolgen, aber auch durch Energieeinsparungen (der sogenannten grauen Energie) erreicht werden.

Wir beantragen:

Neben den im Masterplan dargestellten Ansätzen, möchten wir auf eine weitere mögliche und sinnvolle Ergänzung hinweisen und beantragen daher, das Förderprogramm entsprechend unseres Vorschlags, um den Punkt **finanzielle Förderung von Photovoltaik Steckernmodulen in Privathaushalten**, zu ergänzen. Die Höhe der Förderung ist gemeinsam mit der Verwaltung und den entsprechenden Fachausschüssen festzulegen.

Das Förderprogramm für die „Steckernmodule“ soll sich nicht nur auf die Ortskerne beschränken, sondern im gesamten Gemeindegebiet Anwendung finden.

Erläuterung:

Eine Förderung zum Kauf von Steckermodulen unterstützt eine Investition, die nicht die soziale Ungleichbehandlung bei den übrigen Investitionen und Förderungen aufweist, denn hier können nun auch Bürger ohne Eigenheim oder starker Finanzdecke Zugriff auf „Solarstrom“ realisieren. Dies ist nun durch die Novelle der VDI AR 4105 möglich geworden. Mieter oder Eigentümer von Wohnungen, die bisher eigene PV-Anlagen nicht realisieren konnten, werden aber andererseits über die EEG – Umlage an den Kosten beteiligt. Hier besteht neben der Umwelt- auch eine wichtige soziale Begründung um diese Förderung entsprechend zu erweitern. Die Höhe der Investition von Steckermodulen liegt deutlich unterhalb der von bisher bekannten Anlagen zur Eigenheimversorgung.

Hier noch ein Link zu unserem Vorschlag:

<https://www.photovoltaiik.eu/dach-fassade/aktuelle-meldungen-steckermodule-sonnenstrom-vom-balkon>

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, reading 'Günther Pohl' in a cursive script.

Günther Pohl

Fraktionsvorsitzender